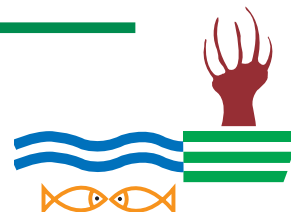


Amts-nachrichten



06. Juni 2007
Heft 6/Jahrgang 07

| | |
|----------------------------|---------------|
| Verzeichnis/Hausmüllabfuhr | Seite 2 |
| Beschlüsse der Gemeinde | Seite 3 |
| Amtliche Bekanntmachung | Seite 4-7, 10 |
| Wirtschaftsvereinigung | Seite 11 |
| Geburtstage | Seite 13 |

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Ostufer Schweriner See

<http://www.amt-ostufer-schweriner-see.de>

FÜR DIE JUGEND GIBT ES KEINE GRENZEN

Gelebte deutsch-polnische Freundschaft zwischen der Schule am Mühlenberg Cambs und der Schule aus Wrzosowo (Polen) Nachdem im Amtsbereich Ostufer Schweriner See bereits seit mehreren Jahren Feuerwehren, Senioren und Volleyballer einen regen Austausch mit der polnischen Partnergemeinde Dygowo pflegen, kommen sich nun auch die

Schulen der beiden Amtsbereiche näher. Nachdem sich im Oktober 2006 Schüler der Schule am Mühlenberg Cambs aufmachten, um die Schüler der Partnergemeinde, insbesondere der Schule in Wrzosowo, näher kennenzulernen, hat sich mittlerweile zwischen Schülern und Lehrkräften eine wirkliche deutsch-polnische Freundschaft entwickelt.



Fortsetzung auf Seite 10

Schaub Rehattechnik GmbH
Ein Unternehmen der Schöckgruppe

Alltagshilfen Rollstühle
Pflegebedarf Gehhilfen

☎ (0 38 66) 49 27 92

Schloßstraße 2a, 19067 Leezen

Anzeige

Alles rund ums Fenster
Reparatur und Verkauf

Tischlermeister Wassermann
Leezen, ☎ 03866 708992

Anzeige

Dachdeckermeister
Frank Hüttenrauch

- Flachdach
- Steildach
- Dachklempner

Neue Dorfstr. 2 ■ 19065 Godern
Tel.: 01 72/3 80 96 55
Fax: 0 38 60/50 15 10

Anzeige

Wintergärten
Überdachungen
Fenster & Türen
Markisen

JUWA
BAUELEMENTE
Just & Walko GbR

Maßgerecht
Metall • Holz • Kunststoff

Alte Dorfstraße 62a • 19069 Lübstorf
Tel.: 03867 - 206 • Fax: 03867 - 39 06
www.JUWA-Bauelemente.de

Eingetragener Handwerksbetrieb

Anzeige

Handels- u. Reparaturgesellschaft mbH Leezen
Görslower Straße • 19067 Leezen

Telefon 03866/ 301
Mobil 0172 3153021

KL Kraftfahrzeug
KL Landmaschinen
KL Kommunaltechnik

Reparatur von:

- PKW aller Typen, LKW
- Traktoren, Landmaschinen
- Reifendienst
- Kommunaltechnik, Rasenmäher
- Achsvermessung PKW, TÜV + AU

NEU Verleih von:
PKW-Anhängern & Baumaschinen **NEU**

Verkauf von:

- PKW - Neu- u. Gebrauchtwagen
- Kommunaltechnik
- Landmaschinen, Traktoren

Anzeige

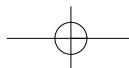
GF
DER HANDWERKSBEREIB IN IHREER NÄHE

G. Freitag
Sonnenschutzanlagen & Bauelemente
Inh. Gieraths & Kopetzky GbR

JALOUSIEN • MARKISEN • ROLLÄDEN
ROLLTORE • FENSTER u. TÜREN
BRANDSCHUTZELEMENTE

Neu Pampow 9 a • 19061 Schwerin
Tel. (03 85) 61 53 53 • Fax (03 85) 61 53 52

Anzeige



Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung Ostufer Schweriner See

| | Telefon-Nr. |
|---|--|
| Zentrale: | 038 66/63 - 0 |
| Amtsvorsteher Herr Folgmann Sprechzeit: Dienstag von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr | 038 66/6 32 21 |
| Leitender Verwaltungsbeamter Herr Cordes bernd.cordes@amt-ostufer-schweriner-see.de | 038 66/6 32 21 |
| Vorzimmer Frau Dähn roswitha.daehn@amt-ostufer-schweriner-see.de Telefax: | 038 66/6 32 21 038 66/6 31 30 |
| Projektarbeitsgruppe „Zentrale Buchhaltung“ Frau Frohnert ramona.frohnert@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Pegel bettina.pegel@amt-ostufer-schweriner-see.de Herr Düdda steffen.dudda@amt-ostufer-schweriner-see.de | 038 66/6 32 39 038 66/6 32 43 038 66/6 32 36 |
| Arbeitsgruppe I (Zentrale Verwaltungsdienste) Telefax: <i>Kommunalverfassungsrechtliche Angelegenheiten</i> <i>Finanzwirtschaftliche Angelegenheiten</i> <i>Kassengeschäfte</i> <i>Servicestelle für Gesamtverwaltung</i> | 038 66/6 31 00 038 66/6 31 30 |
| Arbeitsgruppenleiterin: Frau Gebert angret.gebert@amt-ostufer-schweriner-see.de | 038 66/6 32 21 |
| Frau Weis dana.weis@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Schilli anneliese.schilli@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Herkner ingrid.herkner@amt-ostufer-schweriner-see.de Herr Schulz thomas.schulz@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Cordes marita.cordes@amt-ostufer-schweriner-see.de Zentrale Poststelle info@amt-ostufer-schweriner-see.de Webmaster webmaster@amt-ostufer-schweriner-see.de | 038 66/6 32 28 038 66/6 32 35 038 66/6 32 25 038 66/6 32 50 038 66/6 32 19 |
| Arbeitsgruppe II (Bürgerbüro) Telefax: <i>Ordnungsrechtliche Angelegenheiten, Wohngeldstelle,</i> <i>Einwohnermeldeamt, Standesamt</i> <i>Schulen, Kindereinrichtungen, Jugendarbeit;</i> <i>Gemeindeabgaben</i> <i>Kulturarbeit</i> <i>Sportförderung</i> <i>Durchführung von Wahlen</i> | 038 66/6 32 00 038 66/6 31 33 |
| Arbeitsgruppenleiterin Frau Ruhнау doris.ruhnau@amt-ostufer-schweriner-see.de | 038 66/6 32 00 |
| Frau Hennings rita.hennings@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Roll roswitha.roll@amt-ostufer-schweriner-see.de Herr Kasimir sven.kasimir@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Meinhardt diana.meinhardt@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Witte katja.witte@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Buchheister elke.buchheister@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Bratke nadine.bratke@amt-ostufer-schweriner-see.de | 038 66/6 32 16 038 66/6 32 22 038 66/6 32 24 038 66/6 32 41 038 66/6 32 41 038 66/6 32 17 038 66/6 32 31 |
| Arbeitsgruppe III (Kommunale Dienstleistungen) Telefax: <i>Städtebauliche Entwicklung der Mitgliedsgemeinden</i> <i>Durchführung von Hoch- und Straßenbaumaßnahmen</i> <i>Liegenschaftsverkehr</i> <i>Verwaltung der Straßen, Wege und Plätze</i> <i>Verwaltung der Grünflächen, der sonstigen Grundstücke</i> <i>und der Rechte der Mitgliedsgemeinden, Gebäudemanagement</i> | 038 66/6 33 00 038 66/8 02 85 |
| Arbeitsgruppenleiter: Herr Bierbrauer-Murken frank.b.murken@amt-ostufer-schweriner-see.de | 038 66/6 33 00 |
| Frau Brüdigam heidmarie.brueDIGAM@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Siraf beate.siraf@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Trench rosemarie.trench@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Klein helga.klein@amt-ostufer-schweriner-see.de Frau Pramschüfer inge.pramschuefer@amt-ostufer-schweriner-see.de | 038 66/6 32 26 038 66/6 32 33 038 66/6 32 27 038 66/6 32 34 038 66/6 32 14 |
| Landkreis Parchim - Jugendamt Frau Thürk Sprechzeit: Dienstag von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr | 038 66/6 32 00 |

Öffnungszeiten des Amtes

| | |
|-------------|--|
| Montag: | geschlossen |
| Dienstag: | 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr |
| Donnerstag: | 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr |

Zusätzliche Öffnungszeiten des Bürgercenters

| | |
|-----------|--|
| Mittwoch: | 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr |
| Freitag: | 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr |

Termine Hausmüllabfuhr

Ahrensboek, Alt Schlagsdorf,
Brahlstorf, Buchholz, Cambs,
Flessenow, Flessenow
Wochenend-Siedlung, Kleefeld,
Kleefeld-Siedlung, Liessow, Neu
Schlagsdorf, Retgendorf, Retgendorf
Wochenend-Siedlung, Rubow (M)



8.06., 02.07.,

Kritzow, Kritzow Wochenend-Siedlung,
Langen Brütz, Görslow, Leezen, Panstorf,
Rampe, Zittow, Zittow Wochenend-
Siedlung (A)

19.06., 03.07.

Gneven, Gneven Wochenend-Siedlung,
Vorbeck, Godern, Godern Wochenend-
Siedlung, Raben Steinfeld – Unterdorf +
Oberdorf, (K)

20.06., 04.07.,

Pinnow, Pinnow Wochenend-Siedlung (I)

13.06., 27.06.,

Gelber Sack

Gneven, Gneven Wochenend-Siedlung,
Godern, Godern Wochenend-Siedlung,
Pinnow, Pinnow Wochenend-Siedlung,
Raben Steinfeld, Vorbeck (V)

07.06., 21.06.,

Ahrensboek, Alt Schlagsdorf, Brahlstorf,
Buchholz, Cambs, Flessenow, Flessenow
Wochenend-Siedlung, Görslow, Kleefeld,
Kleefeld-Siedlung, Kritzow, Kritzow
Wochenend-Siedlung, Langen Brütz,
Leezen, Liessow, Neu Schlagsdorf,
Panstorf, Rampe, Retgendorf, Retgendorf
Wochenend-Siedlung, Rubow, Zittow,
Zittow Wochenend-Siedlung (Y)

15.06., 29.06.

Hinweis:

Gelbe Säcke sind ab Januar 2007 auch wieder im Amtsgebäude in Rampe (Bürgerbüro) zu den üblichen Sprechzeiten sowie im Edeka-Markt in Pinnow erhältlich.

Straßenreinigung

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| Gemeinde Leezen: | 18.06. bis 20.06.2007 |
| Reinigungsbeginn: | ab 06:00 Uhr |
| Gemeinde Raben Steinfeld: | 20.06.2007 |
| Reinigungsbeginn: | ab 10:00 Uhr |

Beschlüsse der Gemeindevertretungen des Amtes Ostufer Schweriner See

Sitzung der Gemeindevertretung Dobin am See am 25.04.2007

- Die Gemeinde Dobin am See trägt zum Entwurf der Satzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 10 „Ferienhäuser Görslow-Resthof“ im Ort Görslow der Gemeinde Leezen und deren Begründung keine Anregungen und Hinweise vor.
- Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dobin am See stimmt dem Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dobin am See, OT Retgendorf zu.
- Die Gemeinde Dobin am See trägt zum Entwurf des B-Planes Nr. 4 „Ferienhausgebiet Weberin“ der Gemeinde Kuhlen-Wendorf und deren Begründungen keine Anregungen und Hinweise vor.
- Die Gemeindevertretung Dobin am See beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohngebiet Am Teich“ gemäß § 30 Abs. 1 Baugesetzbuch.

Sitzung der Gemeindevertretung Cambs am 03.05.2007

- Die Gemeindevertretung Cambs fasst den Angemessenheitsbeschluss zur Erhöhung der funktions- und sitzungsbezogenen Aufwandsentschädigung.
- Die II. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Cambs wird beschlossen.
- Die Gemeindevertretung Cambs bestätigt die Wahl des Kameraden Hauptfeuerwehrmann Andy Grunwald zum stellv. Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Cambs.
- Die Gemeindevertretung Cambs stimmt dem Trassenverlauf für die Verlegung neuer Erdkabel zur Sanierung der Ortsnetze Kleefeld und Karnin zu.
- Die Gemeindevertretung Cambs trägt zum Entwurf der Satzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 10 „Ferienhäuser Görslow-Resthof“ im Ort Görslow der Gemeinde Leezen und deren Begründung keine Anregungen und Hinweise vor.
- Die Gemeindevertretung Cambs trägt zum Entwurf des B-Planes Nr. 4 „Ferienhausgebiet Weberin“ der Gemeinde Kuhlen-Wendorf und deren Begründungen keine Anregungen und Hinweise vor.

Sitzung der Gemeindevertretung Dobin am See am 16.05.2007

- Die Gemeindevertretung Dobin am See beschließt die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 8 „Biogasanlage Diakonie“ gem. § 30 Pkt. 2 Baugesetzbuch.

Sitzung der Gemeindevertretung Langen Brütz am 14.05.2007

- Die Gemeindevertretung Langen Brütz beschließt die Bezuschussung der ÖPNV-Linie 100 „Busrundkurs um den Schweriner See“.
- Die Gemeinde Langen Brütz beschließt die 2. Änderung des B-Planes Nr. 2 der Gemeinde Langen Brütz.
- Die Gemeinde Langen Brütz trägt zum Entwurf der Satzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 10 „Ferienhäuser Görslow-Resthof“ im Ort Görslow der Gemeinde Leezen und deren Begründung keine Anregungen und Hinweise vor.
- Die Gemeinde Langen Brütz trägt zum Entwurf des B-Planes Nr. 4 „Ferienhausgebiet Weberin“ der Gemeinde Kuhlen-Wendorf und deren Begründung keine Anregungen und Hinweise vor.

Sitzung der Gemeindevertretung Pinnow am 10.05.2007

- Die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Pinnow für das Haushaltsjahr 2007 wird beschlossen.

Sitzung der Gemeindevertretung Gneven am 02.04.2007

- Die Gemeindevertretung Gneven bewilligt die Bezuschussung der ÖPNV-Linie 100 „Busrundkurs um den Schweriner See“.
- Die Gemeindevertretung Gneven beschließt den Wegenutzungsvertrag zwischen der Gemeinde und der WEMAG, Obotritenring 40 in 19053 Schwerin. Der Vertrag tritt ab 01.01.2009 in Kraft.

Sitzung der Gemeindevertretung Godern am 19.04.2007

- Die Gemeindevertretung Godern bewilligt der Firma SGS Bus & Reisen GmbH einen Zuschuss für die ÖPNV-Linie 100 „Busrundkurs um den Schweriner See“.
- Die Gemeindevertretung der Gemeinde Godern vergibt den Zuschlag für die Verpachtung des Goderner Strandes an das „Landhaus Godern“ W. Thalmann, Neue Dorfstraße 9 a, 19065 Godern.

Sitzung der Gemeindevertretung Gneven am 07.05.2007

- Die Gemeindevertretung Gneven beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Benutzungsgebührensatzung für die Gemeinderäume der Gemeinde Gneven.

Sitzung der Gemeindevertretung Leezen am 11.04.2007

- Die Gemeindevertretung Leezen beschließt eine Bezuschussung der ÖPNV-Linie 100 „Busrundkurs um den Schweriner See“ an die Firma SGS Bus & Reisen GmbH, Schwerin.
- Die Gemeindevertretung Leezen bestätigt die Wahlen des Kameraden Hauptlöschmeister Dorian Knop zum Ortswehrführer und des Kameraden Löschmeister Jörg Fietz zum stellv. Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Rampe.
- Die Gemeindevertretung Leezen fasst den Angemessenheitsbeschluss zur Erhöhung der funktions- und sitzungsbezogenen Aufwandsentschädigung.
- Die Gemeindevertreter der Gemeinde Leezen beschließen die I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Leezen.

Öffentliche Auslegung

des Entwurfes des **Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 10 „Ferienhäuser Görslow-Resthof“** der Gemeinde Leezen, gem. § 3 Abs. II Baugesetzbuch (BauGB)

Der von der Gemeindevertretung Leezen in der Sitzung am 21.02.2007 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 10 und der Entwurf der Begründung sowie der Umweltbericht liegen vom **11.06.2007 – 13.07.2007**

zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch/Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

im Amt Ostufer Schweriner See, Dorfplatz 4, 19067 Leezen, OT Rampe im Bürgerbüro aus.

Lage des Plangebietes:

Das Gebiet liegt in der Gemarkung Görslow, Flur 4 und umfasst Teilflächen der Flurstücke Nr. 103 und Nr. 111 bis 114. Es befindet sich südwestlich der Wohnbebauung an der Straße Resthof des Ortes Görslow am Ostufer des Schweriner Sees und hat eine Fläche von ca. 2.600 m² (gesamt). Der vorhabenbezogene Bebauungsplan wird wie folgt begrenzt:

Nordosten: vorhandene Wohnbebauung entlang der Straße Resthof

Südosten: Grünfläche mit Stellplatzfläche

Südwesten: Grünfläche-Landschaftsschutzgebiet (LSG) „Schweriner Seenlandschaft“ – Landkreis Parchim

Nordwesten: Weg zum Schweriner See und Wohnbebauung

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift vorgebracht werden.

Leezen, 22.02.2007

Wreth
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung**I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Godern**

Aufgrund des § 129 i.V. m. § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V 2004, S.205), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GVOBl. M-V 2006, S.539) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 22. März 2007 und nach Anzeige bei der unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises nachfolgende I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Godern erlassen:

Artikel I

Der § 7 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Der Bürgermeister erhält nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 400,00 EURO monatlich.
- (2) Den Stellvertretern des Bürgermeisters wird nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung für ihre besondere Tätigkeit bei Verhinderung des Bürgermeisters je nach Dauer der Vertretung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 13,00 EURO am Tag der Vertretung gezahlt.
- (3) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen
 - der Gemeindevertretung
 - der Ausschüsse eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 30,00 EURO.
- (4) Die in die Ausschüsse berufenen sachkundigen Einwohner erhalten eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 30,00 EURO.

Artikel II

Die I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Godern tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Godern, 19.04.2007

Hillmer
Bürgermeister



Die o.g. Satzung der Gemeinde Godern wurde dem Landrat des Landkreises Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde gem. § 5 Abs. 4 Kommunalverfassung Mecklenburg - Vorpommern angezeigt. Der Landrat hat mit Schreiben vom 07.05.2007 keine Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend gemacht. Somit wird die I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Godern hiermit öffentlich bekannt gemacht. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden.

Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Godern, den 06.06.2007



Hillmer
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung**I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Raben Steinfeld**

Aufgrund des § 129 i.V. m. § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V 2004, S. 205), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GVOBl. M-V 2006, S. 539) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 19. März 2007 und nach Anzeige bei der unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises nachfolgende I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Raben Steinfeld erlassen:

Artikel I

Der § 7 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Der Bürgermeister erhält nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 750,00 EURO monatlich.
- (2) Den Stellvertretern des Bürgermeisters wird nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung für ihre besondere Tätigkeit bei Verhinderung des Bürgermeisters je nach Dauer der Vertretung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 25,00 EURO am Tag der Vertretung gezahlt.
- (3) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen
 - der Gemeindevertretung
 - der Ausschüsse eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 30,00 EURO.
- (4) Die in die Ausschüsse berufenen sachkundigen Einwohner erhalten eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 30,00 EURO.

Artikel II

Die I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Raben Steinfeld tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Raben Steinfeld, 22.03.2007

Kobi
Bürgermeister



Die o.g. Satzung der Gemeinde Raben Steinfeld wurde dem Landrat des Landkreises Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde gem. § 5 Abs. 4 Kommunalverfassung Mecklenburg - Vorpommern angezeigt. Der Landrat hat mit Schreiben vom 07.05.2007 keine Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend gemacht. Somit wird die I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Raben Steinfeld hiermit öffentlich bekannt gemacht. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden.

Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Raben Steinfeld, den 06.06.2007



Kobi
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung**I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dobin am See**

Aufgrund des § 129 i.V. m. § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V 2004, S. 205), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GV-OBl. M-V 2006, S. 539) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 21. März 2007 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises nachfolgende I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dobin am See erlassen:

Artikel I

Der § 8 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Der Bürgermeister erhält nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 840,00 EURO monatlich.
- (2) Den Stellvertretern des Bürgermeisters wird nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung für ihre besondere Tätigkeit bei Verhinderung des Bürgermeisters je nach Dauer der Vertretung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 28,00 EURO am Tag der Vertretung gezahlt.
- (3) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen
 - der Gemeindevertretung
 - der Ausschüsse
 eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 30,00 EURO.
- (4) Ausschussvorsitzende oder deren Vertreter erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 60,00 EURO.
- (5) Die in die Ausschüsse berufenen sachkundigen Einwohner erhalten eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 30,00 EURO.

Artikel II

Die I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dobin am See tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Dobin am See, 22.03.2007

Folmann
Bürgermeister



Die o.g. Satzung der Gemeinde Dobin am See wurde dem Landrat des Landkreises Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde gem. § 5 Abs. 4 Kommunalverfassung Mecklenburg - Vorpommern angezeigt. Der Landrat hat mit Schreiben vom 10.04.2007 keine Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend gemacht. Somit wird die I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dobin am See hiermit öffentlich bekannt gemacht. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden.

Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Dobin am See, den 06.06.2007



Folmann
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung**II. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Langen Brütz**

Aufgrund des § 129 i.V. m. § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V 2004, S.205), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GV-OBl. M-V 2006, S. 539) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 19. März 2007 und nach Anzeige bei der Unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises nachfolgende II. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Langen Brütz erlassen:

Artikel I

Der § 7 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Der Bürgermeister erhält nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 500,00 EURO monatlich.
- (2) Den Stellvertretern des Bürgermeisters wird nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung für ihre besondere Tätigkeit bei Verhinderung des Bürgermeisters je nach Dauer der Vertretung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 17,00 EURO am Tag der Vertretung gezahlt.
- (3) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen
 - der Gemeindevertretung
 - der Ausschüsse
 eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 30,00 EURO.
- (4) Ausschussvorsitzende oder deren Vertreter erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 60,00 EURO.
- (5) Die in die Ausschüsse berufenen sachkundigen Einwohner erhalten eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 30,00 EURO.

Artikel II

Die II. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Langen Brütz tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Langen Brütz, 23.03.2007

Weinke
Bürgermeister



Die o.g. Satzung der Gemeinde Langen Brütz wurde dem Landrat des Landkreises Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde gem. § 5 Abs. 4 Kommunalverfassung Mecklenburg - Vorpommern angezeigt. Der Landrat hat mit Schreiben vom 10.04.2007 keine Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend gemacht. Somit wird die II. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Langen Brütz hiermit öffentlich bekannt gemacht. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden.

Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Langen Brütz, den 06.06.2007



Weinke
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung**IV. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Ostufer Schweriner See**

Aufgrund des § 129 i.V.m. § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V 2004, S. 205), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GVOBl. M-V 2006, S. 539) wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 15. März 2007 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises nachfolgende IV. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Ostufer Schweriner See erlassen:

Artikel I

Der § 8 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Der Amtsvorsteher erhält nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 970,00 EURO monatlich.
- (2) Den Stellvertretern des Amtsvorstehers wird nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung für ihre besondere Tätigkeit bei Verhinderung des Amtsvorstehers je nach Dauer der Vertretung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 32,34 EURO pro Tag der Vertretung gezahlt.
- (3) Die weiteren Mitglieder des Amtsausschusses, bei deren Verhinderung deren Stellvertreter und die Mitglieder der Ausschüsse erhalten nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung für die Teilnahme an den Sitzungen des Amtsausschusses eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 30,00 EURO.
- (4) Ausschussvorsitzende und bei deren Verhinderung deren Vertreter erhalten nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung für jede von ihnen geleitete Sitzung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 60,00 EURO. Ausschussmitglieder erhalten für die Teilnahme an den Sitzungen der Ausschüsse, denen sie angehören, eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 30,00 EURO.
- (5) Beiratsmitglieder erhalten für die Teilnahme an den Sitzungen der Beiräte, denen sie angehören, eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 20,00 EURO.
- (6) Die Gleichstellungsbeauftragte erhält nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 130,00 EURO monatlich.
- (7) Für das Amt Ostufer Schweriner See ehrenamtlich tätige Einwohner haben Anspruch auf Erstattung ihrer Auslage nach den jeweils gültigen gesetzlichen Regelungen.

Artikel II

Die IV. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Ostufer Schweriner See tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Leezen, OT Rampe, 20.03.2007

Folgmann
Amtsvorsteher



Die o.g. Satzung des Amtes Ostufer Schweriner See wurde dem Landrat des Landkreises Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde gem. § 5 Abs. 4 Kommunalverfassung Mecklenburg - Vorpommern angezeigt. Der Landrat hat mit Schreiben vom 10.04.2007 keine Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend gemacht. Somit wird die IV. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Ostufer Schweriner See hiermit öffentlich bekannt gemacht. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden.

Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Leezen, OT Rampe, den 06.06.2007



Folgmann
Bürgermeister

Bekanntmachung

der Auslegung von Planfeststellungsbeschluss und Plan für

den Weiterbau der Bundesautobahn A 241 (A 14) von der Anschlussstelle Schwerin-Nord (B 104) bis zur Anschlussstelle Jesendorf (L 101) Bau-km 15+685.073 bis Bau-km 30+000

Bauabschnitt II

und für die Verlegung der Kreisstraße PCH 1 von der B 104 bis Retgendorf (Neubau von der B 104 bis zur A 241, Bau-km 0+000 bis Bau-km 1+127.191, und Rekonstruktion von der A 241 bis Retgendorf, Bau-km 0+000 bis Bau-km 1+400)

in den Ämtern Ostufer Schweriner See (Cambs, Leezen und Dobin am See), Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen (Ventschow), Neukloster-Warin (Bibow und Jesendorf) und Sternberger Seenlandschaft (Kuhlen-Wendorf und Langen Jarchow)

sowie

der Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses zur Planergänzung des Landschaftspflegerischen Begleitplanes (Kompensation) und Plan der Kompensationsmaßnahmen Gut Cambs für den Weiterbau der Bundesautobahn 241 (A 14)

Bauabschnitt III

AS L 101 Jesendorf bis BAB A 20 AK Wismar-Ost Bau-km 30+000 bis 41+170

- I. Renaturierung Poischower Mühlenbach einschließlich Bauernmoor
- II. Kompensationsmaßnahmen Gut Cambs
in den Ämtern Ostufer Schweriner See, Dorf Mecklenburg – Bad Kleinen, Grevesmühlen-Land und in der Stadt Grevesmühlen

Die Planfeststellungsbeschlüsse des Ministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern, Planfeststellungsbehörde, vom 27. April 2007, Az.: VIII 510-553-12-3-26 und VIII 510-553-12-3-30, welche die o.a. Vorhaben betreffen, liegen mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung)

vom 8. Juni 2007 bis zum 21. Juni 2007 (zwei Wochen) in der Amtsverwaltung, Dorfplatz 4, 19067 Leezen/OT Rampe, während der nachfolgend aufgeführten Dienststunden:

| | |
|------------|---|
| Montag | 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr |
| Dienstag | 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr |
| Donnerstag | 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr |
| Freitag | 08.00 bis 12.00 Uhr |

zu jedermanns Einsicht aus.

Der jeweilige Planfeststellungsbeschluss wird bzw. wurde den Trägern öffentlicher Belange und den anerkannten Naturschutzvereinen, die sich am Verfahren beteiligt haben, sowie den Betroffenen, die Einwendungen erhoben haben, zugestellt.

Mit dem Ende der Auslegung gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz M-V).

6. Juni 2007, 19067 Leezen/OT Rampe



Folgmann
Amtsvorsteher

2. Änderung der Friedhofgebühreordnung vom 4. September 2001

Auf Grund des § 32 Nr. 7 und 8 Kirchengemeindeordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburg hat der Kirchgemeinderat die nachstehende zu veröffentlichte 2. Änderung der Friedhofgebühreordnung vom 4. September 2001 für die Friedhöfe der Kirchengemeinde Pinnow in Pinnow, Bokow, Vorbeck und Güterlow am 20. Februar 2007 beschlossen:

**§ 1
Änderungen**

I. § 2 erhält folgende Fassung:

Gebührenschildner

(1) Zur Zahlung der Gebühren ist in folgender Reihenfolge derjenige verpflichtet:

1. der Inhaber des Grabnutzungsrechts ist,
2. der für die Totenbestattung im Sinne des Bestattungsgesetzes verantwortlich ist,
3. der ein eigenes Recht an der Bestattung hat,
4. der zur Tragung der Kosten gesetzlich verpflichtet ist,
5. der zuzüglich einem Antrag stellt auf die Benützung des Friedhofs oder der Friedhofeinrichtungen zum Zwecke der Bestattung oder Verführung eines unmittelbaren oder mittelbaren Grabnutzungsrechts oder die Durchführung sonstiger Leistungen.

(2) Sind mehrere Personen zahlungspflichtig, so haften sie als **Gebührenschildner**.

(3) Bei Zurücknahme eines Antrages für die Benützung des Friedhofs oder der Friedhofeinrichtung können, falls sich den städtischen Vorbereitungen des erteilten Antrages bereits begonnen wurde, die Gebühren nach dem tatsächlichen Aufwand festgesetzt und erhoben werden.

2. § 5 erhält folgende Fassung:

Gebührensätze

1. Grabnutzungsgebühren

| | |
|---|-------------|
| Reihenbestattungen: | |
| - für Säрге für 30 Jahre | 150,00 Euro |
| - für Urnen für 30 Jahre | 100,00 Euro |
| Wahlgrabstätten: | |
| - für Säрге und Urnen je Grabbreite für 30 Jahre | 225,00 Euro |
| - für Urnenwahlgrabstätten (Urne) | 150,00 EUR |
| - Wiedererwerb des Nutzungsrechts an einer Erdwahlgrabstätte je Grabbreite und Jahr | 7,50 Euro |
| - Wiedererwerb des Nutzungsrechts an einer Urnenwahlgrabstätte je Grabbreite und Jahr | 3,00 Euro |
| Urnenbestattungen in Bokow: | |
| - für Säрге und Urnen je Grabbreite für 30 Jahre (einschließlich der Pflege und Friedhofunterhaltung) | 878,00 Euro |
| - Urnengemeinschaftsgrabstätten in Pinnow (einschließlich der Pflege und Friedhofunterhaltung) | 873,00 Euro |
| 2. Friedhofunterhaltungsgebühr | |
| Die Friedhofunterhaltungsgebühr wird je Grabbreite und Jahr berechnet. Sie beträgt | 10,00 Euro |
| Die Gebühr für jede Grabbreite wird für 5 Jahre im Voraus erhoben. | |
| 3. Bestattungsgebühr | |
| - für eine Sargbestattung oder Urnenbestattung | 25,00 Euro |
| 4. Verwaltungsgebühren | |
| - Ausfertigung oder Umschreibung einer Grabkarte | 5,00 Euro |
| - Genehmigung zur Errichtung eines Grabmals | 20,00 Euro |
| - Genehmigung zur Ausübung eines Gewerbes | 30,00 Euro |
| - Überlassung eines Exemplars der Friedhofordnung | 5,00 EUR |

**§ 2
In-Kraft-Treten**

(1) Diese 2. Änderung der Friedhofgebühreordnung tritt nach kirchenamtlicher Genehmigung am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser 2. Änderung behalten die nicht geänderten Bestimmungen der Friedhofgebühreordnung vom 4. September 2001 ihre Rechtskraft.

Der Kirchgemeinderat der Kirchengemeinde Pinnow, am 20. Februar 2007


 Georg Heydenrich, Pastor
 Vorsitzender des Kirchgemeinderates


 Heiner Möhring
 (2. Vorsitzender des Kirchgemeinderates)

Die obenstehende 2. Änderung der Friedhofgebühreordnung wird gemäß § 87 Nr. 17 Kirchengemeindeordnung genehmigt.


 Rainer Rausch
 Abolvent



Amtsgericht Schwerin

57 K 4/06



ZWANGSVERSTEIGERUNG

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in der

Gemarkung Pinnow,
Flur 1, Flurstücke 156/L, 156/1, 158/11, 158/13, 156/T und 158/8, Gebäude- und Freifläche,
Wohnen, Gartenland, Erholungsfläche,
Zur Hühaerfarm 26/27, 19067 Pinnow

belagten, im Grundbuch von

Pinnow Blatt 30428

eingetragene, im Bestandsverzeichnis unter Bl. Nr. 1 geführte Grundstück durch das Gericht versteigert werden.

Das 2.589 m² große Grundstück, gelegen außerhalb der Ortslage von Pinnow ist einem Landeshofbesitzgebiet in der Nähe des Schweriner Sees, ist bebaut mit einem massiven, teilweisekellerten, 1-geschossigen Mehrfamilienwohnhause mit angebautem Dachgeschoss, Baujahr ca. 1990, Sanierung ca. 1997, sowie einer Garage und einem Carport. Grenzende Hauswände und -mägel vorhanden. Gesamtwohnfläche 238,59 m² in drei Wohnungen. 2 von 3 Wohnungen sind vermietet.

Nähere Einzelheiten über das Objekt können dem Gutachten entnommen werden, welches auf der Geschäftsstelle des Gerichts eingesehen werden kann.

Verkehrswert gem. § 74 a Abs. 5 ZVG: 182.000,00 €

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch eingetragen worden am 04.04.2006.

Der Versteigerungstermin wird bestimmt auf

Dienstag, den 26. Juni 2007 um 11.00 Uhr

im Gebäude des Amtsgerichts Schwerin, Demmlerplatz 14, Saal 7.

Auf Antrag ist Sicherheit in Höhe von 10 % des Verkehrswertes zu leisten. Sicherheit kann geleistet werden durch

- a) Bundesbankausweis oder bankausgestellte Verrechnungsschecks deutscher Kreditinstitute
- b) Bürgschaften deutscher Kreditinstitute
- c) Überweisung auf das Konto der Landeszentralbank M-V, Konto-Nr.: 14001573, BLZ: 14000000 bei der HBL Schwerin unter Angabe des Verwendungszwecks 57 K 4/06 - 26.06.07 - 35710001 mindestens 7 Werktage vor dem Versteigerungstermin.

Siehe auch Internet: <http://www.zvg.com>.

Amtsgericht Schwerin

57 K 41/06



ZWANGSVERSTEIGERUNG

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in der

Gemarkung Cambs,
Flur 1, Flurstück 53, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche
(Zittower Weg 3, 19067 Cambs)

belagten, im Grundbuch von

Cambs Blatt 164

eingetragene, im Bestandsverzeichnis unter Bl. Nr. 1 geführte Grundstück durch das Gericht versteigert werden.

Es handelt sich um eine ca. 1900 errichtete, 1-geschossige Einfamilienwohnhaushälfte in unmittelbarer Nähe zum Cambsen See, 104 m² Wohn- und Nutzfläche, Grundstückgröße: 1.907 m². Einfache bis mittlere Ausstattung, Baumängel und -schäden vorhanden. Weiter auf dem Grundstück: ein Schuppen/Gärrahe und ein Doppelcarport. Nutzung durch die Eigentümer.

Nähere Einzelheiten über das Objekt können dem Gutachten entnommen werden, welches auf der Geschäftsstelle des Gerichts eingesehen werden kann.

Verkehrswert gem. § 74 a Abs. 5 ZVG: 46.700,00 €

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch eingetragen worden am 08.08.2006.

Der Versteigerungstermin wird bestimmt auf

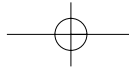
Dienstag, den 26. Juni 2007 um 9.30 Uhr

im Gebäude des Amtsgerichts Schwerin, Demmlerplatz 14, Saal 7.

Auf Antrag ist Sicherheit in Höhe von 10 % des Verkehrswertes zu leisten. Sicherheit kann geleistet werden durch

- a) Bundesbankausweis oder bankausgestellte Verrechnungsschecks deutscher Kreditinstitute
- b) Bürgschaften deutscher Kreditinstitute
- c) Überweisung auf das Konto der Landeszentralbank M-V, Konto-Nr.: 14001573, BLZ: 14000000 bei der HBL Schwerin unter Angabe des Verwendungszwecks 57 K 41/06 - 26.06.07 - 35710001 mindestens 7 Werktage vor dem Versteigerungstermin.

Siehe auch Internet: <http://www.zvg.com>.



Nachbarstadt:



Crivitzer Krankenhaus direkt am See

Crivitz wurde als Stadt erstmals 1302 erwähnt. Jedoch die frühesten Dokumente und Verweise über Crivitz gehen bis auf das Jahr 1251 zurück. Crivitz entwickelte sich im Mittelalter zu einer Ackerbürgerstadt, charakterisiert durch typische Handwerksinnungen, Schankstuben und ländlichem Gewerbe. Der weitgehend erhaltene, ursprüngliche architektonische Charakter so-

wie die reizvolle, üppige Natur rund um Crivitz verleihen der Stadt bis in die heutige Zeit viel Charme. Überreste einer Burganlage, als auch die Stadttore, waren einst Zeitzeugen der slawischen Besiedlung ca. ab dem 14. Jahrhundert. Sie konnten jedoch nur bis 1660 als solche dienen, da ein Brand sie zerstörte.

Einen weitaus größeren Rückschlag musste Crivitz 1704 überwinden, als ein erneuter Brand große Teile der Stadt niederbrannte.

Im Laufe der Zeit erholte sich die mecklenburgische Kleinstadt von diesem Schock und wurde durch ihren erfolgreichen Weinanbau berühmt. Derzeit wird der Weinberg (ca. 70 m hoch) vom Crivitzer Gymnasium in Beschlag genommen. Er ist auch ein Ort der Besinnung und einen Ausflug wert, denn dann wird man mit einem wunderschönen Ausblick auf die Stadt und den Crivitzer See belohnt.

Beim Blick über die Stadt fällt besonders die Crivitzer Kirche ins Auge. Sie ist das bedeutendste Baudenkmal der Stadt und als mittelalterliche Backsteinkirche und dreischiffige Hallenkirche mit rechteckigem Turm eine große Besonderheit.

Anzeige

Sie haben die Haare, wir die kreativen Ideen!

New Style

Haarverlängerung ✓ Festtagsfrisuren ✓
 Make up ✓ Haarverdichtung ✓

Geschenktipp:
 Gutscheine für jede Behandlung bei uns erhältlich!

Mo., Mi. + Fr.: 8 - 18 Uhr, Di. + Do.: 8 - 19 Uhr, Sa.: 8 - 12 Uhr
 Inh.: Susann Moritz, Große Str. 21, 19089 Crivitz, Tel. 0 38 63/55 55 00

Häusliche Kranken- & Seniorenpflege
 M. Graustein + S. Kiesewetter GbR

Trammer Straße 11
 19089 Crivitz

Telefon 03863 / 50 26 10 • Fax 03863 / 50 26 12

NOTRUF: 0172 / 3 80 51 50 + 0172 / 3 85 34 21

Die Heiligen Blanches
 Ambulanter Pflegedienst

Anzeige

Anzeige

Jetzt aktuell: Rosen

Baumschule Ludwig
 Jens Ludwig
 Gartenbauingenieur

Verkauf und Anzucht
 Obst- u. Ziergehölze
 Stauden, Sämereien
 Blumenzwiebeln
 Wasserpflanzen, Teichzubehör
 Pflanzgefäße
 Dünger, Erden
 Substrate

Am Margaretenhof 26
 19057 Schwerin - Warnitz
 Tel.: 03 85/4 86 51 45
 Fax: 03 85/4 86 51 02

Grün aus guten Händen

Aus-schneiden und sparen!
 10% Rabatt auf alle Rosengewächse!

WAS?

ICH KANN STEUERN SPAREN?

Einkommensteuererklärung

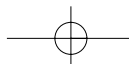
bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle:
 Parchimer Str. 64, 19089 Crivitz, Tel.: 03863/555803,
 Ansprechpartner: Karin Pyrek

Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16, E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de

Zur steuerlichen Betreuung von Arbeitnehmern suche ich qualifizierte Steuerfachleute zur Verstärkung unseres Teams • Infos unter www.vlh.de. Rufen Sie uns bitte unter o.g. Nummer an.

Anzeige



Nachbarstadt: Crivitz



Crivitzer Kirche



Blick auf den Crivitzer See

321 gut zu erreichen. Zahlreiche Firmen haben den attraktiven und verkehrsmäßig günstigen (Autobahnanbindung) Standort für sich entdeckt und tragen dazu bei, das Gewerbegebiet am südlichen Stadtrand stetig zu erweitern.

Auch die Firmen, die sich Ihnen hier vorstellen möchten und Ihre Angebote darbieten, tragen dazu bei, dass Crivitz ein attraktives Ausflugsziel ist.



Crivitzer Marktplatz

Die Gemeinde hat es geschafft, trotz vieler notwendiger Sanierungsmaßnahmen, die historischen Wurzeln der Stadt nicht zu zerstören und bietet den Besuchern und Anwohnern attraktive Plätze und Möglichkeiten zum Einkaufen, Spazieren und Faulenzen.

Quelle: www.crivitz.de

Computer

- Reparatur, Aufrüstung und Einrichtung
- kabellose und verkabelte Vernetzung
- Vorortservice



Tel.: 0174 3646234

PC-Service 4U • Große Straße 4 • 19089 Crivitz

Anzeige

Reisebüro

Karin Blohm

Parchimer Str. 54 19089 Crivitz • Tel: 03863-555806

E-Mail: info@reisebuero-karin-blohm.de • www.reisebuero-karin-blohm.de

Aktuelle Tagesfahrten

| | | |
|----------|---|---------|
| 03.07.07 | Einkaufsfahrt nach Polen ab Crivitz, Sternberg, Goldberg | 18,00 € |
| 22.07.07 | Darß- Rundfahrt mit Picknickkorb | 25,00 € |
| 19.08.07 | Rügen mit Picknick im Grünen | 30,00 € |
| 04.09.07 | Einkaufsfahrt nach Polen ab Crivitz, Sternberg, Goldberg | 18,00 € |
| 29.09.07 | Fahrt nach Kopenhagen | 55,00 € |
| 09.10.07 | Einkaufsfahrt nach Polen ab Crivitz, Sternberg, Goldberg | 18,00 € |
| 20.10.07 | Stralsund- Eröffnung der Rügenbrücke | 22,00 € |
| 06.11.07 | Einkaufsfahrt nach Polen ab Crivitz, Sternberg, Goldberg | 18,00 € |
| 01.12.07 | Weihnachtsmarkt in Lüneburg | 25,00 € |
| 04.12.07 | Einkaufsfahrt nach Polen ab Crivitz, Sternberg, Goldberg | 18,00 € |
| 06.12.07 | Weihnachtsprogramm mit Klaus-Jürgen Schlettwein auf dem Töpferhof inkl. Programm und Kaffeegedeck | 22,00 € |
| 12.12.07 | Weihnachtsmarkt Hamburg | 25,00 € |

Anzeige

PS. Werbung
Sibylle Plust



Sie haben eine zündende Idee und brauchen kreative Köpfe...
Wir sind gern für Sie tätig!

Auch wenn Sie alles über die
„Claramanie“
wissen wollen, rufen Sie einfach an.



Zum Kirschenhof 12
19057 Schwerin
Tel. 03 85/55 75 17
Fax 03 85/55 75 19

www.werbeagentur-plust.de
info@werbeagentur-plust.de



Anzeige

Opel-Vertragshändler

- Garantiewerke
- Werkstattservice



- Unfallreparaturen/Lackierung
- TÜV u. AU-Abnahme

- Reifenservice u. -einlagerung

- Teile u. Zubehör-Verkauf

- Abschleppdienst/Werkstattersatzwagen
- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate ...

FIAT-Vertragswerkstatt
für PKW u. Transporter



Motorkraft G m b H

19055 Schwerin • Schifferwiese 1 • Tel. (0385) 59 30 00
19089 Crivitz • Eichholzstraße 88 • Tel. (03863) 55 59 36
Fiat-Abteilung • Tel. (03863) 55 59 41

Bei einer Reparatur
von min. 100,- €

GRATIS
Autowäsche

Gutschein
bitte bei Auftrags-
öffnung dem Meister
übergaben

gilt nur vom 06.06. - 30.06.07

Anzeige

Fortsetzung von Seite 1

So war es für alle selbstverständlich, dass die neu gewonnenen Freunde unbedingt zu einem Besuch in Cambs eingeladen werden. Am Mittwochabend, dem 25.04.2007, war es dann soweit. Gespannt und aufgeregt warteten Gasteltern und Schüler auf die Ankunft der Gäste aus Polen. Ein im Vorfeld von Schülern liebevoll hergerichteter Buffet, ein Willkommensplakat und ein geschmückter Klassenraum sorgten gleich von Beginn an dafür, dass sich alle wohlfühlten. Dank der Unterbringung der polnischen Schüler in deutschen Gastfamilien kam es recht schnell dazu, dass sich beide Nationalitäten näher kamen und kennenlernten. Während der nächsten Tage erlebten die Schüler gemeinsam ein tolles Programm. Neben der Besichtigung der Landeshauptstadt Schwerin und des Schlosses ging es unter anderem nach Wismar ins Wonnemar. Den Abschluss bildete ein großes Volleyballturnier in der Turnhalle Leezen, an dem sich die Klassen 8-10 der Schule am Mühlenberg beteiligten. Natürlich kämpften auch die polnischen Schüler um einen Platz ganz vorne mit. Auch wenn es am Ende nicht zum Sieg gereicht hat, bekamen sie doch den Ehrenpokal zur Erinnerung an ihren Besuch. Im Anschluss waren alle Schüler eingeladen, bei einer Grillparty den Tag ausklingen zu lassen. In ungezwungener Atmosphäre vermischten sich im Laufe des Abends beide Nationalitäten. Von Berührungsgäng-

ten oder Vorurteilen war auf beiden Seiten nichts zu spüren. Trotz Verständigungsschwierigkeiten wussten die Jugendlichen sich zu helfen und verbrachten einen für alle unvergesslichen Abend. Es wurde gelacht, getanzt und sich ausgetauscht. Wie bereits beim letzten Mal wechselten Telefonnummern und e-mail Adressen den Besitzer und der Abschied viel allen Beteiligten am nächsten Morgen reichlich schwer. Natürlich ist auch schon der Termin für den Rückbesuch festgelegt. Im Dezember 2007 werden erneut deutsche Schüler nach Wrzosowo aufbrechen, um die neuen Freundschaften weiter zu vertiefen. Weiterhin ist geplant, die Freundschaft zwischen den Schulen zu besiegeln, in dem beide offiziell Partnerschulen werden. Bereits jetzt sind viele Ideen zu möglichen gemeinsamen Projekten vorhanden. Dieses Treffen hat gezeigt, dass die Jugendlichen gar nicht so unterschiedlich sind und dass Vorurteile oftmals durch ein Lächeln, eine nette Geste oder ein gemeinsames Fest einfach weggewischt werden und Platz für echte Freundschaften schaffen.

Der Schüleraustausch wurde gefördert vom Deutsch-Polnischen Jugendwerk, der Sozialstiftung sowie des Partnerschaftsausschusses des Amtes Ostufer Schweriner See. Hierfür ein herzliches Dankeschön.

Nadine Bratke

Die Zwerge aus dem „Zwergenparadies“
der Johanniter-Unfall-Hilfe
laden ein zum
„Tag der offenen Tür“
am Samstag, dem 16.06.07 von
14.00 bis 17.00 Uhr.

Bei Spiel und Spaß wollen wir gemeinsam einen fröhlichen Nachmittag verbringen. Kleine Überraschungen für euch erhielten wir schon vom M&S Getränkehaus Meyer & Simon GmbH Leezen, von der Raiffeisenbank Leezen, sowie von einigen Eltern. Dafür sagen wir herzlichen Dank.

Unsere Kindertagesstätte hat im August Betriebsferien, vom
06.08. bis 24.08.07.
Wir wünschen allen tolle Ferien.
Das Team der Kita

Beschluss der Gemeindevertretung Godern vom 22.03.2007

3. Änderung des B-Planes Nr. 3 „Ortszentrum“ der Gemeinde Godern
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Godern stimmt einer 3. Änderung des B-Planes Nr. 3 „Ortszentrum“ der Gemeinde Godern im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) zu.

Änderung: **Text Teil B
Bebauung:**

Pkt. 6 wird durch den Satz ergänzt. **„Wintergärten dürfen unter Beachtung der Abstandsregeln die Baugrenze um 1,80 m überschreiten.“**

Von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und 4 Abs. 2 BauGB wird abgesehen.

Eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung wurde nicht festgestellt.

Godern 07.05.2007

Hillmer
Bürgermeister



KEINE ANGST VOR TECHNISCHEN BERUFEN

Auch in diesem Jahr nutzten 23 Schülerinnen unserer Schule am Girlsday die Möglichkeit, sich über männertypische Berufe zu informieren und selbst tätig zu werden.

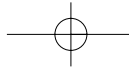
Ulrike, Michelle, Vanessa und Josephine verbrachten diesen Tag bei der Dekra in Schwerin. Sie informierten sich über die Tätigkeit eines Gutachters und durften selbst die Schäden an einem Unfallwagen bewerten.

Jenny, Berit und Sophie kümmerten sich beim Reit- und Fahrverein in Sukow um die Pferde. Doch ein Pferdepfleger muss auch die notwendige Stallarbeit erledigen, was die Mädchen eben-

so taten. Annemarie und Anja informierten sich bei der Stadtverwaltung Schwerin über den Bereich Wirtschaftsförderung und Tourismus. Nach der Einführungsveranstaltung besuchten sie die Schweriner Schlossbrauerei und gewannen Einblicke in die Bierherstellung und -abfüllung. Das waren nur einige Beispiele der vielfältigen Angebote am Girls-day. Ein Dank geht an alle Firmen, die durch ihre Beteiligung den Mädchen einen interessanten Tag ermöglichten.

**Astrid Rose
Schulsozialarbeit Gymnasium
Crivitz**





NEUES AUS DER WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG

Weltpremiere für den „Meckschaufler“

Das war der 1. Mai 2007 am Goderner Strand. Der Vorstand der Wirtschaftsvereinigung Ostufer Schweriner See und die Gemeindevertretung Godern hatten zu einer Feier am 1. Mai am Goderner Strand eingeladen. So schön wie das Wetter, war auch die Stimmung der über 200 Besucher. Das Blasorchester des Theodor-Körner-Ensembles Schwerin spielte fröhlich auf.



Das Blasorchester des Theodor-Körner Ensembles erhielt viel Beifall.

Eine Weltpremiere gab es auch. Frank-Uwe Groth, Inhaber der Firma Mecklenburgische Schwimmschuhe und Vorstandsmitglied unserer Wirtschaftsvereinigung, stellte sein neues Produkt vor. Zwei Schwimmschuhe, verbunden mit einer Sitzbank, wurden per Pedes über ein Schaufelrad auf dem Wasser des Pinnower Sees angetrieben. Der achtjährige Schweriner Hannes Goldfuß war so begeistert und taufte das neue Schwimmwunder auf



Jungfernfahrt für den „Meckschaufler“.



Schatzmeister Torsten Lubatsch begrüßt als neue Mitglieder in der Wirtschaftsvereinigung Landwirt Dirk Harder (li) und den Chef des Geologischen Museums Reinhard Braasch.

den Namen „Meckschaufler“.

Ulf Engfer berichtete über seine Erlebnisse in Tansania. Mit einer Delegation der Evangelisch-Lutherischen Kirche suchte sie vor Ort nach weiteren Möglichkeiten für Wasseraufbereitungsanlagen. Das Mitglied unserer Wirtschaftsvereinigung war von Afrika begeistert. Neue Mitglieder wurden in unsere Unternehmerschaft aufgenommen. Die Goderner Seni-



Goderner Seniorinnen schmückten den Maibaum. oren beköstigten die Besucher mit selbstgebackenen Kuchen. Die Bratwürste am Stand der Gaststätte Landhaus Godern gingen weg wie warme Semmeln. Eine gelungene Maifeier unter dem geschmückten Maibaum. Klaus Hillmer, Fotos: Helmut Schaber

Kleines Wohngebiet in Godern wird eine Perle

Straße Wiesenblick und Versorgungsleitungen übergeben

Jetzt kann in dem neuen kleinen Wohngebiet in Godern am östlichen Dorfrand in Richtung Pinnow gebaut werden. Jüngst wurde die neue Straße Wiesenblick und die Versorgungsleitungen für die 12 Eigenheime von den Baubetrieben an die Gemeinde und den Investor Parchimer Massivhaus übergeben. Da, wo einst ein maroder Rinderstall stand, wird eine Perle von Wohngebiet entstehen. Nur 150 Meter sind es bis zum Wasserspaß am Goderner Strand, und die künftigen Bewohner haben einen herrlichen Blick in die Wiesen. Großzügig ist die Planung. Die Grundstücke haben eine Größe von 650 bis 1700 Quadratmeter. Schon sind die ersten fünf Parzellen verkauft. Auf dem ersten Haus wehte bereits die Richtkrone. Interessenten erhalten weitere Informationen jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr in der Sprechstunde des Bürgermeisters im Gemeindehaus, Alte Dorfstraße 6. Foto : SVZ / Werner Mett



Kontrollgang über die Straße durch das neue Wohngebiet Wiesenblick. Die Erschließung ist abgeschlossen.

Nach 60 Jahren Jägerleben Dr. Günter Millahn herzlich verabschiedet

Mehrere Wildunfälle auf der Kreisstraße 5 zwischen Godern und Gneven

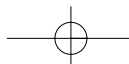
Godern. Mit herzlichem Beifall und einem Souvenir wurde auf der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Godern Dr. Günter Millahn verabschiedet. Auf 60 Jahre Jägerleben in Mecklenburg kann der passionierte Weidmann blicken. Seine sechs Bücher über das Jagdwesen sind bundesweit gefragt. Die Hege und Pflege des Wildes aber auch Fragen der Sicherheit standen bei den 14 Mitglieder im Mittelpunkt des Disputs. Der wiedergewählte Jagdvorsteher Hans-Ulrich Helms konnte resümieren, dass die Wildschäden auf den Feldern sich in Grenzen halten. Beim Festumzug zum 630. Geburtstag des

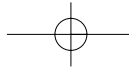
Dorfes war die Jagdgenossenschaft mit einem Festwagen dabei. Gut besucht war die Trophäenschau. Jagdpächter Dietrich Monstadt berichtete, dass in den vergangenen zwei Jahren im Jagdbezirk 32 Stück Rehwild, 16 Sauen, 9 Füchse und 3 Marderhunde zur Strecke gebracht wurden. An den Feldrändern wurden Wildstreifen und Futterplätze angelegt. Aufgeschreckt wird das Wild durch wildes Campen. Ein Ärgernis für die Umwelt. Die Kraftfahrer sollten auf der Kreisstraße 5 zwischen Godern und Gneven Vorsicht walten lassen. In den vergangenen 24 Monaten kam es zu mehreren Unfällen mit Wild. Menschen wurden glücklicherweise nicht verletzt. Kein Verständnis haben die Jäger dafür, dass drei Ansichtskanzeln zerstört bzw. beschädigt wur-

den. Das könnte für die Jäger fatale Folgen haben.



Dr. Günter Millahn (li) wurde vom Jagdvorsteher Hans-Ulrich Helms zum Ehrenmitglied der Jagdgenossenschaft berufen. Foto: Klaus Hillmer





BLICK IN DIE GEMEINDE: RABEN STEINFELD

Die Ortsbegehung der Gemeindevertreter/innen von Raben Steinfeld startete am 23.04.2007 am zukünftigen Findlingsgarten an der Leezener Straße. Ein neuer Weg von der Leezener Straße zu den Kleingärten am Ortszugang des Oberdorfes soll dazu erschlossen werden. Der neue Kreisverkehr in der Ortsmitte hat viel zur Verkehrsberuhigung beigetragen. Im Herbst werden entlang der Landesstraße im Rahmen des Grünpflegeplans Bäume

gepflanzt. Die Gestaltung des Kreisinnenplatzes soll durch einen Gartenarchitekten bzw. Ingenieurbüro erfolgen; sicher werden dabei auch Findlinge aus dem Ort eine Rolle spielen. Am Friedhof muss noch eine Ausgleichspflanzung vorgenommen und der Zaun erneuert werden. Zur anschließenden Beratung ließen sich die Vertreter/innen im neuen Pavillon nieder und genossen die freie Sicht über Wald und Flur. 20.05.2007, Dorothee Kiel-Aha



ORI-GRUNDSCHULE ALS MÄRCHENSCHLOSS

Das tapfere Schneiderlein, Rapunzel oder Hans im Glück – am Sonnabend, den 9. Juni, sind sie alle zu Gast in der ORI-Grundschule Leezen und verwandeln gewissermaßen die Schule in ein Märchenschloss. Die Schülerinnen und Schüler, alle Lehrerinnen und

len. Bogenschießen, Schwerter bauen, Gürtel basteln, sich schminken lassen, Waffeln backen – für jeden der kleinen und großen Gäste wird etwas im Angebot sein. Höhepunkt des Schulfestes wird das Musik-Theater „Manege frei für Pinocchio“ sein. Manfred Kessler zeigt sein neues Ein-Mann-Musical für Kinder, aber auch für Erwachsene und wird dabei so manchen Zuschauer auf liebenswerte Weise in sein Programm mit



Horterzieherinnen laden am zweiten Juniwochenende zum Schulfest nach Leezen ein. In diesem Jahr dreht sich alles um Märchen. An verschiedenen Stationen können die Kinder der Schule, aber auch ehemalige und künftige Leezener Schüler, basteln und spie-



einbeziehen. Zum Schulfest der ORI-Grundschule Leezen werden wie jedes Jahr auch die Schüler der beiden 4. Klassen verabschiedet, zugleich können sich die im August neu in die Schule kommenden Mädchen und Jungen mit Eltern und Großeltern ausführlich in Schule und Hort umschaun. Selbstverständlich ist beim Schulfest auch für Speis und Trank ganz nach Märchenart gesorgt. Ob es ein verzauberter Tag wird mit reichlich Überraschungen, davon sollten sich alle selbst ein Bild machen im ORI-Märchenschloss am 9. Juni in Leezen.

EXPERIMENTIEREN – ERFORSCHEN – ENTDECKEN

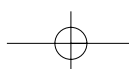
Es war das Thema unserer diesjährigen Aktionswoche, welche sich zu einer erfolgreichen Tradition entwickelt hat. Der Drang unserer Kinder, etwas Neues zu entdecken und zu erforschen, Geheimnisse in der Umwelt zu verstehen und ihnen auf den Grund zu gehen, ist sehr groß. Diesen Drang konnten unsere Hortkinder bei vielfältigen Angeboten ausleben. Jede Erzieherin bereitete 2 Veranstaltungen vor, natürlich hatten wir auch Unterstützung von Eltern, Freunden und Betrieben. Es wurden Regenbogenlollys, Papier, Würmerfallen und ein Unterwasserschornstein hergestellt. Experimente mit Backpulver, Zitronen, Luft-



ballons und Wasser begeisterten die Kinder. Einige können jetzt mit unsichtbarer Tinte schreiben und andere klärten, ob ein Ei fliegen kann. Herr Lehmann, ein Fotograf aus Zittow, führte uns in die Welt der Fotografie ein und am Ende der Veranstaltung wussten alle, Fotografie heißt: „Malen mit Licht“. Herr Rößner aus Schwerin erzählte uns viel Interessantes über Schmetterlinge und Käfer. Wir bewunderten seine große Insektensammlung und fanden heraus, welche Käfer bei uns beheimatet sind. Mit einer großen Vorfreude fuhren unsere Hortkinder in die Cambser Regionalschule, denn im Chemieraum wurden sie von Frau Fricke und zwei Helferinnen erwartet. Wir führten interessante Experimente zur Feststellung des Zuckergehaltes in Lebensmitteln durch. Es hat allen viel Spaß gemacht, auch wenn wir jetzt wissen, dass in der Cola sehr viel Zucker steckt. Herr Weiberg, unser Revierförster, wanderte mit uns durch den Park in Leezen und erklärte uns viel Wissenswertes über die dort wachsenden Gehölze. Auch in unserer Apotheke bei Frau Seehase gab es viel



zu entdecken. Zuerst haben wir uns richtig umgeschaut, denn wir waren in den hinteren Räumen mit den großen Medikamentenschränken. Wir stellten gemeinsam eine Creme her und sahen, wie das Pulver in die Kapseln gelangt. Nicht jedes Experiment ist gelungen, dafür hat es aber gestunken, geknallt und gezischt. Wir bedanken uns bei allen, die uns in dieser aufregenden Woche unterstützt haben und suchen schon nach neuen Ideen und Helfern für unsere folgenden Projekte.
Sibylle Krusikat, Erzieherin



Herzlichen Glückwunsch den ältesten Geburtstagskindern

zum 96. Geburtstag
Max Dobrowolski, Leezen
zum 94. Geburtstag
Hertha Schmeichel, Raben Steinfeld
zum 93. Geburtstag
Margarete Läge, Leezen
zum 92. Geburtstag
Emma Völsky, Langen Brütz
zum 87. Geburtstag
Isolde Billich, Raben Steinfeld
zum 85. Geburtstag
Gertrud Schössow, Leezen
zum 84. Geburtstag
Alma Huth, Langen Brütz
zum 82. Geburtstag
Astrid Völtzke, Godern
zum 81. Geburtstag
Herbert Wolter, Leezen
Ella Rauhut, Pinnow
zum 79. Geburtstag
Günther Harloff, Leezen
Margarete Baasner, Cambs
zum 78. Geburtstag
Hans Brinckmann, Liessow
zum 77. Geburtstag
Joachim Seecker, Leezen
Inga-Ruth Neumann, Pinnow
Liesbeth Leonhardt, Cambs
zum 76. Geburtstag
Eleonore Witt, Liessow
Edith Ploschke, Raben Steinfeld
Walter Krase, Pinnow

Lise-Lore Hansmann, Görslow
zum 75. Geburtstag
Lore Hoffmann, Raben Steinfeld
zum 74. Geburtstag
Wilhelm Wustlich, Raben Steinfeld
Horst Stüwe, Gneven
Brigitte Marzin, Godern
Rita Hensel, Raben Steinfeld
Hildegard Alm, Leezen
zum 73. Geburtstag
Hannelore Piske, Cambs
Waltraud Birkhahn, Vorbeck
zum 72. Geburtstag
Renate Pett, Gneven
Dieter Grütmacher, Pinnow
Helga Anscheit, Rampe
zum 71. Geburtstag
Inge Kürten, Kritzow
zum 70. Geburtstag
Uwe Knust, Brahlstorf
Christel Freitag, Neu Schlagsdorf
Erika Dötzel, Rubow
Harry Brudler, Rampe
Ursula Borchert, Liessow
zum 69. Geburtstag
Hildegard Möller, Rubow
Anita Komischke, Godern
zum 68. Geburtstag
Gisela Specht, Leezen
Paula Schiechel, Gneven
Uta Dr. Baran, Zittow
Heinz Bruders, Flessenow

zum 67. Geburtstag
Ingrid Tornier, Leezen
Rosemarie Marten, Cambs
Inge Jobke, Raben Steinfeld
zum 66. Geburtstag
Josefine Tovar, Cambs
Manfred Thater, Kritzow
Marianne Schauer, Leezen
Ronald Royla, Liessow
Jürgen Otto, Leezen
Erika Kägbein, Rampe
Volker Hilmer, Gneven
zum 65. Geburtstag
Bernd Loos, Raben Steinfeld
zum 64. Geburtstag
Ingrid Hilmer, Gneven
zum 63. Geburtstag
Angret Zuroch, Liessow
Rosemarie Rettschlag, Godern
Elke Lühe, Raben Steinfeld
Eva Aden, Cambs
zum 62. Geburtstag
Brigitte Konieczny, Raben Steinfeld
zum 61. Geburtstag
Heidemarie Karsten, Leezen
zum 60. Geburtstag
Renate Thürk, Buchholz

zur Goldenen Hochzeit
Erika u. Harry Richter, Langen Brütz
Ingeborg u. Heinz Kozian, Raben Steinfeld
Waltraud u. Günther Böckler, Flessenow

Hier können auch Sie werben!
Rufen Sie uns an:

PS. Werbung Sibylle Plust
Tel.: 0385/557517 • Fax: -19

Anzeige



Pinguinfest

10. Juni: Plitsch, Platsch, Pinguin - Pinguinfest

22. Juni: Wenn es Nacht wird - 21.30 Uhr Abendsafari

www.zoo-schwerin.de



Anzeige

TMG Reiseservice
Bernd Frank

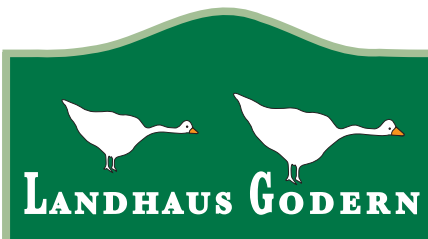
Urlaub günstig buchen
kostenloser Reisepreisvergleich

Wir suchen noch haupt- und nebenberufliche Mitarbeiter. (Internet erforderlich)
Interesse? Dann rufen Sie uns an.

Brunnenstraße 1 a
19067 Flessenow
mobil: 01 77 / 808 85 08
Tel.: 03866 / 40 00 63
Fax: 038 66 / 4000 64

schweriner@reisepreisvergleich.de
www.schweriner.reisepreisvergleich.de

Anzeige



Neue Dorfstraße 9 A • 19065 Godern
Mobil.: 01 73 / 476 61 00

Jetzt auch für Sie da am Godener Strand!
Strandkiosk in Godern

Juni: 12.00 Uhr - 18.00 Uhr geöffnet

Gute, ländliche Küche
Festliche Anlässe bis zu 40 Personen
ab 9. Mai Di. - Fr.: 12.30 Uhr - 14.00 Uhr
17.00 Uhr - 22.00 Uhr
Sa.: 11.30 Uhr - 22.00 Uhr
So.: 11.30 Uhr - 21.00 Uhr

Anzeige



Langen Brützer Weg 2 • Tel. 038 66 / 40 03 22
www.gutshof-kleefeld.de

NEU NEU NEU NEU NEU!

MONTAG BIS FREITAG
11.30 UHR - 14.30 UHR

TAGESGERICHTE

AB 2,90 €

Anzeige

Kirchgemeinden Zittow/Retgendorf

• Gottesdienste im Juni

Sonntag 03.06.07: 10.00 Uhr Langen Brütz
14.00 Uhr Buchholz (Taufgottesdienst)

Sonntag 17.06.: 10.00 Uhr Zittow

Sonntag 24.06.: 14.00 Uhr Retgendorf
(Gemeindefest)

Sonntag 01.07.: 10.00 Uhr Cambs,
14.30 Uhr Rampe bei Frau Lampe

• Sommermusiken 2007

Sonnabend, 16.06.: Kirche Zittow 19.30 Uhr
Musik für Flöten verschiedener Art und
Cembalo, Ltg. Claudia Zschunke

Sonntag, 24.06.: Kirche Retgendorf 17.00 Uhr
Sommermusik mit dem Kinderchor des Goe-
thegymnasiums im Rahmen des Gemeindefest-
festes unserer Kirchgemeinden, Ltg. Frau
Bredenkamp

Sonnabend, 14.07.: Kirche Zittow 19.30 Uhr
Musik für Sopran, Querflöte und Orgel, Ltg.
Renate Laurin

Sonnabend, 11.08.: Kirche Zittow 19.30 Uhr,
Musik für Cello und Orgel/Cembalo, Bettina
& Michael Formella

Sonnabend, 25.08.: Kirche Zittow 19.30 Uhr,

Musik für Sopran/Alt/Horn/Orgel, Chr. Maier/
A. Kleiminger/V. Guiman/U. Staak
Anschließend laden Kirchgemeinde und Förder-
verein zu einem geselligen Beisammensein
auf dem Pfarrhof mit Getränken und kulinari-
schen Kleinigkeiten ein.

Sonnabend, 01.09.: Kirche Retgendorf 19.00 Uhr,
Musik für Kinder und Erwachsene zum Zu-
hören und Mitmachen, Ltg. U. Staak

**Für alle Konzerte gilt:
Eintritt frei, Spenden erwünscht**

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pinnow

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud, in die-
ser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben;
schau an der schönen Gärten Zier und siehe,
wie sie mir und dir sich ausgeschmückt haben...“
Paul Gerhardt

• Gottesdienste Juni und Juli 2007

Sonntag 03.06.07 10.15 Uhr
Pinnow Konfirmationsgottesdienst
mit Abendmahl

Sonntag 10.06.07 18.00 Uhr

Vorbeck Guten-Abend-Kirche

Sonntag 17.06.07 10.15 Uhr
Pinnow Gottesdienst im Festzelt (Dorffest)

Sonntag 24.06.07 10.15 Uhr

Pinnow Gottesdienst

Sonntag 01.07.07 14.00 Uhr

Pinnow Gottesdienst zum Kirchgemeindefest

Sonntag 08.07.07 18.00 Uhr

Görslow Guten-Abend-Kirche mit Abendmahl

Sonntag 15.07.07 10.15 Uhr

Pinnow Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

Sonntag 22.07.07 10.15 Uhr

Sukow Gottesdienst

Sonntag 29.07.07 10.15 Uhr

Pinnow Gottesdienst mit Abendmahl

• Kinderkirche

Für die 1. bis 3. Klasse:

immer 14-tägig am Freitagnachmittag von
15.00 bis 16.30 Uhr

Termine: 1. Juni, 15. Juni, 29. Juni, 7. Juli
2007 (Samstag, 10.00 – 12.30 Uhr)

Für die 4. bis 6. Klasse:

jeden Monat an einem Samstagvormittag von
10.00 bis 12.30 Uhr

Termine: 2. Juni und 7. Juli 2007

Regelmäßige Angebote:

• Kinderkreis

Krabbelgruppe für Ein- bis Vierjährige
jeweils am Donnerstagvormittag um 9.00 Uhr
im Pfarrhaus Crivitz, Ansprechpartnerin:
Sandra Pohl, Tel. 03860-501504

• Kindergottesdienst

Für Kinder aller Altersgruppen:
immer am ersten Sonntag im Monat parallel
zum Predigtgottesdienst, letzter Termin vor
den Ferien: 3. Juni zur Konfirmation in Pinnow

• Junge Gemeinde

Mittwochs um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.
Gespräche über Fragen des christlichen Glauben
und die Welt, in der wir leben. Auch das
fröhliche Miteinander kommt nicht zu kurz.
Alle interessierten Jugendlichen sind herzlich
eingeladen.

• Kirchenchor

Jeden Montag treffen sich um 19.30 Uhr im
Pfarrhaus sangesfreudige Frauen und Männer
Ansprechpartnerin: Chorleiterin Frau Christiane
Daewel, Tel.: 03866 400405

• Buchlesung in der Pinnow Kirche

Freitag, 8. Juni, 19.30 Uhr: „Judiths Liebe“
von Meir Shalev. Eine fantasievolle Ge-
schichte in lebendiger Erzählweise, vorgetra-
gen durch die Schauspielerinnen Elisabeth Richter-
Kubbutat, begleitet am Akkordeon durch
Susanne Stock.

Sommermusik 2007

• Kirche in Pinnow:

Freitag, den 15. 6. 19.30 Uhr

Konzert mit „BarBeQue“, einem jungen Blech-
bläserquintett aus Schwerin und Pinnow mit
Trompeten, Posaune, Horn und Tuba. Musik
der Renaissance bis zum Jazz.

• Kirche in Pinnow:

Freitag, den 29. Juni 19.30 Uhr

Zum 400. Geburtstag des bekannten evange-
lischen Liederdichters, Paul Gerhardt, findet ein
Konzert mit dem Kirchenchor Pinnow/Plate
und Instrumenten unter der Leitung von
Christiane Daewel statt.

• Kirche in Pinnow:

Freitag, den 13. Juli 19.30 Uhr

Ingo Barz „Das wollt' ich dir noch singen...“
Eine Liederreise durch den Nordosten.

• Kirche in Pinnow:

Freitag, den 27. Juli 19.30 Uhr

Benefizkonzert der Familie Rust mit zwei
Trompeten, Flöte und Gesang mit Musik von
Händel, Bach, Purcell und Jazz. Der Erlös ist
bestimmt für ein Kinderheim in Indien.

• Kirchgemeindefest

In diesem Jahr feiern wir unser Kirchgemeindefest
vom 29. Juni bis zum 1. Juli 2007 in Pinnow.
Thema: „Einer trage des anderen Last“. Aus
Afrika-Tansania kommt unser Partnerpastor
Nehemia mit zwei Kollegen zu Besuch.

Eröffnung:

Freitag, 29. Juni um 19.30 Uhr, mit dem Paul-

Gerhardt-Konzert,

Samstag um 20.00 Uhr Tanz im Pfarrgarten.

Sonntag, 14.00 Uhr Festgottesdienst, anschlie-
ßend Kaffeetrinken und Informationen über
Tansania u. a. Projekt: Hühnerfarm für Witwen,
Basarverkauf für Afrika (dafür bitte Geld
mitbringen!)

Extraprogramm am Nachmittag für Kinder
mit Spielen und Basteln (z.B. Filzen).

Vorankündigung

In diesem Sommer gibt es für die Kinder in
unserer Gemeinde drei Freizeitangebote, zu
denen wir jetzt schon herzlich einladen möchten:

• Landeskindercamp in Kirch Kogel:

mit Kindern aus ganz Mecklenburg für alle
neun- bis zwölfjährigen Kinder der Klassen 3
bis 6, **vom 16. bis 17. Juni 2007**

• Musical-Freizeit in Dreilütow:

zusammen mit Kindern der Gemeinden Plate,
Lübtheen und Gammelin, für alle Kinder der
1. bis 6. Klasse, **vom 6. bis 11. August 2007**

• Kinderfreizeit mit Zelten in Pinnow:

gemeinsam mit Kindern der Gemeinde Plate
für alle Kinder der 1. bis 6. Klasse, **vom 21.
bis 24. August 2007**

Teilnahme: 25,00 Euro, für Geschwister-
kinder 15,00 Euro
möglich!

Ausführliche Informationen zu den einzel- nen Angeboten über:

Josefine Krause, Gemeindepädagogin in den
Gemeinden Pinnow und Plate;
Störstraße 1, 19086 Plate

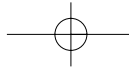
Jugendreise nach Norwegen:

03. bis 11. August 2007

Eingeladen sind die Jugendlichen unserer
Gemeinde. Da die Plätze begrenzt sind, wird
um baldige Anmeldung gebeten.

Nähere Informationen werden durch Pastor
Heydenreich gegeben.

Ev.-Luth. Pfarre Pinnow, Dorfstr. 20, Pastor Georg
Heydenreich, Tel: 03860/531 Fax: 580169,
email: Georg.Heydenreich@gmx.de; Vikarin
Christina Jonassen: Tel 03860 / 501393, email:
c.jonassen@web.de; Gemeindepädagogin Josefine
Krause: Tel 03861 / 3029857, email. josefine-
krause@gmx.net, www.pinnow.kirche-schwerin.de



FRÜHLINGSERWACHEN BEI DEN SENIOREN DER GEMEINDE DOBIN AM SEE

Am 03. Mai 2007 trafen sich die Senioren unserer Gemeinde zu einem Frühlingsingen. Die Veranstaltung fand im Gemeindezentrum Retgendorf statt.

Nach einer Stärkung bei Kaffee und Kuchen sorgte der Rubower Chor unter der Leitung von Frau Kasimir für die rechte Stimmung

zum Mitsingen. Es erklangen sehr schöne Frühlingslieder und in den Pausen wurden Gedichte vorgetragen.

Dabei erfuhren wir auch, dass Hoffmann von Fallersleben in Buchholz gelebt hat und die Texte vieler bekannter Frühlingslieder von ihm sind. Die Senioren erinnerten sich bald an

viele Lieder und beteiligten sich gern am Singen. Zum Schluss sangen alle Anwesenden unter der Leitung von Frau Kasimir und fanden großen Spaß am „Simsalabimbambasaladusaladim“. Für den gelungenen Nachmittag möchten wir dem Chor aus Rubow ein herzliches Dankeschön sagen.

RECHTE, PFLICHTEN, MITSPRACHERECHT, ..

Unser Projekt „Kinderdemokratie – Konflikte mit anderen Augen sehen“ knüpft an das Projekt „Kluge Gefühle“ an.

Gemeinsam mit unserer Fachberaterin haben wir uns Ziele gestellt und dafür den Tagesablauf neu organisiert. Bis zum Schuljahresende ist das Projekt geplant. Mit dem Startschuss zum neuen Schuljahr wollen wir bewährte Dinge übernehmen bzw. Neues ausprobieren. Funktionsräume werden teilweise neu bestimmt und später von den Kindern dekoriert. Die Hobbytheken werden von Tagesangeboten abgelöst.

Für uns alle ganz spannend wird unsere 1. Kinderkonferenz, die am 16.05.07 ist und in 5 Gruppen stattfindet. Alle teilnehmenden Kinder können Vorschläge für Regeln in den einzelnen Funktionsräumen einbringen. Zum Schluss werden aus jeder Gruppe zwei Kin-

der in den Kinderrat gewählt. Dieser wird dann über die Vorschläge beraten und die Regeln festlegen. Unsere Kinderkonferenz im Juni wird für die Planung der Sommerferien genutzt. Was ist sonst noch los? Gemeinsam mit der Schule feiern wir den Kindertag. Wir verbringen den Tag in Dreilützow mit vielen kleinen Höhepunkten. Frau Hempel und ihre Hortkinder haben einen gemeinsamen Grillabend mit ihren Eltern vorbereitet. Die Kinder aus der Hobbytheke werden dort ein Stück auführen. Dann ist es auch schon wieder fast soweit, das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und die Hortkinder der 4. Klasse werden verabschiedet. Geplant ist eine gemeinsame Fahrradtour. Wir wünschen allen bei den Veranstaltungen viel Spaß!

Die Cambser Horterzieherinnen

VIELEN DANK AN DIE SPENDER

Mit der Aktion „Spaß auf der Straße: Mit Sicherheit“ bat der Verein für Verkehrssicherheit Deutschland e.V. (VfV) um Hilfe. Ziel dieser Aktion ist es, die Kinder ab fünf Jahren mit einem pädagogisch wertvollen Verkehrserziehungsbuch dabei zu unterstützen, sich richtig im Straßenverkehr zu verhalten. Als gemeinnütziger Verein ist der VfV auf Spenden angewiesen. Wir bedanken uns im Namen der Kinder in Leezen bei folgenden Spendern:

- **Campmobil Schwerin GbR**

Nähere Informationen über den Verein:
Verein für Verkehrserziehung Deutschland e.V., Silberburgstraße 119 A, 70176 Stuttgart, Tel. 0711 / 664 55 03 - FAX 0711 / 664 55 12, www.vfv-deutschland.de

JULEICA BEIM ASB

Im Monat April führten zwei Mitarbeiterinnen des ASB Kreisverband Parchim e.V. eine Jugendleitercard- Schulung durch. Ramona Kotsch,



Leiterin des Jugendclubs „Matrix“ Leezen und Astrid Rose, Schulsozialarbeiterin am Gymnasium Crivitz, machten sich zum Ziel, ehrenamtlich Tätige zu befähigen, Jugendgruppen über einen längeren Zeitraum selbstständig zu leiten und zu begleiten. So ist es unverzichtbar, sich Kenntnisse über gruppendynamische Prozesse, Kommunikation und Konfliktlösungsstrategien anzueignen. Aber auch das Wissen über rechtliche Bestimmungen, Versicherungsarten und den Aufbau der Jugendhilfe sind von großer Bedeutung. Die theoretischen Grundlagen wurden an zwei Wochenenden anhand praktischer Beispiele vertieft. Wir nutzten auch das Angebot externer Referenten. So konnten wir Markus Tetz von der ASJ Mecklenburg-

Vorpommern, Jacqueline Röhr vom Suchtzentrum Parchim, Andrea Schott und Karsten Fuhrmann von der Polizeidirektion Schwerin sowie Thorsten Schulz von der Informationsstelle für so genannte Sekten und Weltanschauungsgruppen Greifswald begrüßen. Wer Interesse am Erwerb einer Jugendleitercard hat, kann mit dem ASB Kreisverband Parchim e.V. unter 0 38 63 / 33 33 23 Kontakt aufnehmen.

Astrid Rose
SSA Gymnasium Crivitz
in Trägerschaft des ASB KV Parchim e.V.

Ramona Kotsch
Leiterin Jugendclub „Matrix“ Leezen

IMPRESSUM

Nächste Ausgabe: 4. Juli 2007, Redaktionsschluss: 18. Juni 2007

Redaktion, Herausgeber/ Vertrieb der Amtsmitteilungen:

Amt Ostufer Schweriner See,
 Dorfplatz 4,
 19067 Leezen, OT Rampe,
 Tel.: (0 38 66) 630, Fax: 63 130

Satz, Anzeigen und Layout:

PS. Werbung Sibylle Plust,
 Zum Kirschenhof 12,
 19057 Schwerin - Warnitz,

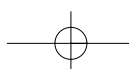
Tel.: (03 85) 55 75 17,
 Fax: (03 85) 55 75 19,
 e-mail: info@werbeagentur-plust.de
 www.werbeagentur-plust.de

Druck:
 Digital Design, Schwerin

Das amtliche Bekanntmachungsblatt »Amtsnachrichten« erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte des Amtsber-

ches verteilt. Am Tage des Erscheinens wird ein Exemplar des Amtsblattes zu jedermanns Einsicht im Schaukasten des Amtes Ostufer Schweriner See ausgehängt. Daneben kann es einzeln und im Abonnement beim Amt Ostufer Schweriner See zu je 1,45 Euro (jährlich zu 17,40 Euro) bezogen werden. Der redaktionelle Teil unterliegt der Pressefreiheit (Art. 5 Abs. 1 GG).

Auflage: 3.850 Stück.



Regenerative Energien & Umweltservice



ReEnUs

- Sonnenwärme
- Sonnenstrom
- Klein-BHKW
- Stückholz- u. Pelletsfeuerungen
- Biologische Abwasserreinigung

individuelle Beratung • Verkauf und Montage

Siegfried Heitmann • Handwerksmeister

19412 Holdorf • Zum Möwenteich 11

Tel.: 03866/4920033 e-mail: info@reenus.de
 Fax: 03866/80806 home: www.reenus.de

Anzeige

Elektromobile

mobil

Gebrauchte u. auf Mietel
 auch *Treppenlifte*

V & S H. Neumann
 19073 Stralendorf bei Schwerin
 www.elektromobile-hn.de

• kostenlose Probefahrten • fachgerechte Beratung • 24h Service

Tel.: 0 3869/78 29 70

Anzeige

Grabmale für alle Friedhöfe

Uwe Lange

Steinbildhauermeister

1951 - 2006

- Grabmale
- Nachbeschriftung
- eigene Steinschleiferei
- Einfassungen
- Renovierung
- Beratung u. Verkauf

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 17.00 Uhr und Sa. 9.00 - 12.00 Uhr
 19053 Schwerin, Wallstr. 55, Tel. 0385/71 9584, Fax 7607936, www.bildhauer-lange.de

Anzeige

ENERGIE FÜR UNSERE REGION www.wemag.com



WEMAG AG

Service-Tel.: 0385 / 755 2 755
 Montag bis Freitag: 7:30-19:30 Uhr
 Störungsannahme: 0385 / 755 111

Anzeige

Idylle am See

Festliche Hochzeit oder Jubiläum - romantische Familienfeiern, elegante Zimmer, stilvolles Restaurant

Bankettraum
 mit Tanzfläche zur exklusiven Nutzung und Gourmet Vier-Gang-Menü ab 20,-€, Übernachtung ab 29,-€ p. P / DZ

ALAGO HOTEL
 19067 Cambs, Tel. 03866/66-0, Fax-55,
 www.alago-hotel.de, info@alago-hotel.de



Anzeige

HUFBESCHLAG
 DENNIS ARCHUT

Gärtnerestr. 4
19073 Wittenförden
(01 72) 9 36 58 06

Anzeige

VOMEK
 Metallbau
 Bauschlosserei
 Carports



Spezialbetrieb für Aluminiumbau
 Sondermaße ohne Aufpreis

- Vordächer
- Überdachungen
- Tor- u. Zaunanlagen
- Fenster u. Türen
- Wintergärten

Mo.-Fr. von 7.00-18.00 Uhr • Sa. von 9.00-12.00 Uhr
 So. 14-17 Uhr (ohne Beratung und Verkauf)

! größte Ausstellung im Norden !
 19077 Lübbessee an der B 106
 Tel. (03868) 430 90 • Fax (03868) 43 09 28
 www.vomek.de • Vomek-Metallbau@t-online.de

Anzeige

central

Die Optimierung des gesetzlichen Krankenversicherungsschutzes wird immer dringender.
 Arbeitnehmer brauchen z.B. bei **Zahnersatz und Sehhilfe** eine zusätzliche Sicherung.

Die **private Zusatzkrankenversicherung** ist ein attraktives Produkt u. a. mit folgenden Vorteilen:

- Erstattung bis 80% des Rechnungsbetrages bei Zahnersatz
- Erstattung bis 125,- € für Sehhilfen
- Freie Krankenhauswahl und Transport bis 100 km
- Ganzjähriger Auslandsschutz weltweit im Urlaub

Dr. Gerhard Wils
 Büro: Lerchenweg 22,
 19067 Retzdorf
 Telefon: 03866-400194
 Funk: 0173-5391777
 mailto: gerhard.wils@service.central.de

Lassen Sie sich beraten, schon das lohnt sich!

Anzeige